

Bruno Hillebrand
Ästhetik des Nihilismus

Bruno Hillebrand

Ästhetik des Nihilismus

Von der Romantik zum Modernismus

J.B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung Stuttgart

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Hillebrand, Bruno:

Ästhetik des Nihilismus : von der Romantik zum Modernismus

/ Bruno Hillebrand. – Stuttgart : Metzler, 1991

ISBN 978-3-476-00781-0

ISBN 978-3-476-00781-0

ISBN 978-3-476-03379-6 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-476-03379-6

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 1991 Springer-Verlag GmbH Deutschland

Ursprünglich erschienen bei J.B. Metzlersche Verlagbuchhandlung

und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1991

Inhalt

Aspekte des Nihilismus

Eine literarische Skizze

Panoramablick	3
Die verwegene Schule der Romantik	18
Der Weg zu Nietzsche. Büchner und der Vorgriff	37
Der Doppelblick Nietzsches	68
Das Mißverständnis der Nietzsche-Deuter	94

Zum Thema Verneinung

Die Künste im Modernismus

Die futuristische Exekution	141
DADA – die große Gebärde. Persönliches – hin und her	158
Erste Verdampfungswolken: Die Negation entschwindet	184
Am Anfang war der Zufall	212

Mephistopheles:

»Nichts wirst du sehn in ewig leerer Ferne,
Den Schritt nicht hören, den du tust,
Nichts Festes finden, wo du ruhst.«

Faust:

»Du sprichst als erster aller Mystagogen,
Die treue Neophyten je betrogen;
Nur umgekehrt. Du sendest mich ins Leere,
Damit ich dort so Kunst als Kraft vermehre;
Behandelst mich, daß ich, wie jene Katze,
Dir die Kastanien aus den Gluten kratze.
Nur immer zu! wir wollen es ergründen,
In deinem Nichts hoff' ich das All zu finden.«

(Zweiter Teil. Erster Akt)